

Projekt „Neuer Glockenstuhl“

Die Kirchengemeinde sprach sich klar für einen neuen Glockenstuhl aus: denn „ohne Glocken fehlt etwas“. Etwa 30.000 € (Stand 2024) der Gesamtkosten müssen über Spenden finanziert werden, da der Kirchenvorstand sich für das Projekt, aber gegen eine Verschuldung ausgesprochen hat. So wird gesammelt, bis die Finanzierung gesichert ist.

Geschätzte Gesamtkosten:

66.000 €

Einzelne Positionen:

Eichenholz-Glockenstuhl:	20.000 €
Neue Holzjoche mit Antriebsrädern/Ketten:	5.600 €
Neue Klöppel:	3.700 €
Elektron. Steuerung:	4.000 €
Magnetschlaghammer:	1.600 €
De- und Montage:	13.000 €
Verkabelung:	800 €
Krankosten:	2.300 €
Neue Schallläden:	15.000 €

Bildrecht: Till Roth.

Der aktuelle Spendenstand ist unter www.lohr-evangelisch.de/foerdern-und-spenden einzusehen. Hier kann auch das Geläut der einzelnen Glocken angehört werden.



Dank für Spenden

Wir danken allen, die bereits für das Projekt „Neuer Glockenstuhl“ gespendet haben. Ihr Interesse und Ihre Spende ermutigt, dieses Projekt weiter mit Kraft voranzutreiben, damit wieder alle drei Glocken an einem neuen Glockenstuhl schwingen und mit neuen Klöppeln schön und vernehmlich klingen können.

Bitte um Spenden

Wenn es auch Ihnen wichtig ist, diese Kulturgut in der Auferstehungskirche in Lohr a.Main zu erhalten, können Sie selbst mit kleinen oder größeren Beträgen einen wichtigen Beitrag leisten.

Spenden an die Kirchengemeinde sind steuerbegünstigt.

Spendenkonto
der Evang.-Luth. Kirchengemeinde:

DE59 7906 9150 0008 8324 12
Raiffeisenbank Main-Spessart



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Lohr a.Main
Dr.-Gustav-Woehrnitz-Weg 6
97816 Lohr a.Main

Fotos: C. Esgen.

Tel. 09352 871613
pfarramt.lohr@elkb.de
www.lohr-evangelisch.de



Die GLOCKEN der Auferstehungskirche in Lohr a.Main



KIRCHENGLOCKEN. Ohne sie fehlt etwas.



Evangelisch-Lutherische
Kirche in Bayern

SPENDENPROJEKT

Die Glocken der Auferstehungskirche

Die „Christusglocke“ – Glocke 1:

große Glocke mit 117,8 cm Durchmesser. Bronze. Gussjahr 1953. Gießer: Gebrüder Rincker, Sinn. Ton: e¹-5. Stundenschlag. Inschrift (nach Johannes 11,25):
ICH BIN DIE AUFERSTEHUNG UND DAS LEBEN

Die „Martin-Luther-Glocke“ – Glocke 2:

mittelgroße Glocke mit 99,1 cm Durchmesser. Bronze. Gussjahr 1953. Gießer: Gebrüder Rincker, Sinn. Ton: g¹-5. Inschrift (Kirchenlied Martin Luthers nach Psalm 46):
EIN FESTE BURG IST UNSER GOTT

Die „Gustav-Adolf-Glocke“ – Glocke 3:

kleine Glocke mit 91,7 cm Durchmesser. Bronze. Gussjahr 1934. Gießer: Franz Schilling. Ton: a¹-6. Viertelstundenschlag. Vaterunser-Glocke. Inschrift (nach Galater 6,10):
LASST UNS GUTES TUN AN JEDERMANN,
ALLERMEIST ABER AN DES GLAUBENS GENOSSEN

„Christusglocke“, „Gustav-Adolf-Glocke“ und Schallläden.



Glocke 1

Glocke 2

Glocke 3

In den und aus dem Glockenturm geschaut

Seit 2024 ist die kleine Glocke 3 stillgelegt. Es ist die Glocke, die geläutet wird, sobald das Vaterunser im Gottesdienst gebetet wird. Bei einer Inspektion wurden korrodierte Träger entdeckt. Die Wahrscheinlichkeit, dass auch an den Trägern der beiden größeren Glocken korrodierende Stellen entdeckt werden, ist groß. Dann würde auch hier die Stilllegung folgen. Die direkt ins Turmmauerwerk eingelassenen Stahlträger, eine Art Glockenstuhlersatz, sind längst nicht

mehr Stand der Technik: schlecht für den Klang, schlecht für die Stabilität des Mauerwerks.

Empfohlen wird ein Glockenstuhl aus massivem Eichenholz: regionaler Bezug ist beabsichtigt, traditionelles Handwerk Pflicht. Des Weiteren werden Klöppel, Holzjoche mit Antriebsrädern und Magnetschlaghämmer benötigt *(siehe Aufstellung umseitig)*.

Wer hier gezielt spenden möchte, ist herzlich dazu eingeladen!

De- und Montage sowie die Krankkosten liegen bei 15.000 €. Der Turm ist nur über eine einfache Holzleiter zugänglich. Das schwere Material muss durch den Ausstieg im Turm per Kran gehoben werden.

Und falls die Spenden reichlich fließen?

Dann werden neue Schallläden den schönen Klang der alten Glocken weit über die Stadt tragen und so zum ökumenischen Zusammenklingen beitragen.



Blick vom Glockenturm der Evang. Auferstehungskirche.

